

Zürich, 11. November 2008

Grant Thornton Market Research

Mexikos Wirtschaftsdynamik durchbricht den «BRIC»-Block und landet auf Platz 4 unter den Schwellenländern

Schwellenländer bieten längerfristig – trotz der Finanzkrise – nach wie vor beachtliche Entwicklungschancen. Dem von Grant Thornton International erstellten Wirtschaftsbericht «International Business Report» (IBR) zufolge hat Mexiko Brasilien den Rang abgelassen. China, Indien und Russland stehen nach wie vor an der Spitze dieses mit Hilfe einer gewichteten Berechnung zentraler Indikatoren erstellten Schwellenländer-Rankings, gefolgt von Mexiko an vierter Stelle und Brasilien auf Platz fünf.

Die Studie hat ebenfalls ergeben, dass für privat geführte Unternehmen in den meisten Ländern bei der Bestimmung des geografischen Schwerpunkts ihrer Exportstrategie, die politische und wirtschaftliche Stabilität neben der Marktgrösse und dem Wachstumspotenzial an erster Stelle stehen. Beide Faktoren wurden von 56 Prozent der Befragten genannt.

Ansprechpartner für die Medien:

Dr. Carlo Marelli, Consultant

Grant Thornton Zürich

Im Tiergarten 7

CH – 8005 Zürich

T +41 43 960 71 71

F +41 43 960 71 00

E carlo.marelli@grant-thornton.ch

W www.grant-thornton.ch

Hinweis:

Grant Thornton International Ltd (Grant Thornton International) und ihre Mitgliedfirmen sind keine weltweite Partnerschaft. Die Dienstleistungen werden unabhängig durch jedes Mitglied selbständig erbracht.